

Ressort: Entertainment

Regisseurin Caroline Link spürt trotz Oscar keinen Erwartungsdruck

Berlin, 28.12.2018, 01:00 Uhr

GDN - Regisseurin Caroline Link spürt auch als Oscar-Preisträgerin keinen besonderen Druck. "Das machen ja immer nur die anderen daraus. Ich weiß doch, was ich kann und nicht kann", sagte sie den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Freitagausgaben).

2003 erhielt Links Film "Nirgendwo in Afrika" den Oscar als bester fremdsprachiger Film. Auf die eigene Bewertung ihrer Arbeit habe sich das nicht ausgewirkt. "Manche Dinge gelingen, andere gelingen weniger. Nur weil ich den Oscar dafür bekam, denke ich doch nicht, dass ich fortan alles grandios mache. Das ist doch nur eine äußere Bewertung", erklärte Link. Die Arbeit als Regisseurin beschreibt die Mutter einer Tochter als "familienfeindlich". "Bei einem Filmprojekt leiden alle privaten Aktivitäten ganz extrem. Wer häufig dreht, setzt sein Familienleben aufs Spiel", sagte Link. "Es ist ein richtig harter Job, den muss man wirklich wollen - und er kostet einen hohen Preis."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-117582/regisseurin-caroline-link-spuert-trotz-oscar-keinen-erwartungsdruck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com